

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE I

GELD UND KREDIT

Reihe 1

Boden- und Kommunalkreditinstitute

Januar 1968



Bestellnummer : 280100 - 680201
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite

T e x t t e i l

I. Passivgeschäft (Neugeschäft)	3
1. Erstabatz	3
2. Tilgungen	3
3. Umlauf an Schuldverschreibungen	3
4. Zusätzliche Finanzierungsmittel	4
5. Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuld- verschreibungen (nicht deckungspflichtig)	4
6. Gesamtverbindlichkeiten aus dem Neugeschäft	4
II. Aktivgeschäft	5
1. Neuausleihungen	5
2. Darlehensbestand	5
III. Zusammenfassende Übersichten	6
T a b e l l e n t e i l	
1. Umlauf an Schuldverschreibungen	
a) nach Arten	10
b) nach Instituten	11
c) nach Zinssätzen und Art der Besteuerung	11
2. Erstabatz und Tilgung von Schuldverschreibungen im Januar 1968.	12
3. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Mittel	13
4. Gesamtbestand der gewährten Darlehen	15
5. Gesamtbestand an Darlehen am 31.1.1968 nach Ländern	16
6. Neuausleihungen im Januar 1968	18
A n h a n g	
Erläuterungen	19

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit,
 die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist sinnlos bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Darstellungen der Methoden dieser Statistik sind in "Statistik der Bundesrepublik Deutschland", Band 248, in "Statistische Berichte des Statistischen Bundesamtes", Arb.-Nr. VII/8/142 und in der Fachserie I, Reihe 1, Januarheft 1963 und 1964 sowie Jahreshaft 1965 und 1966 enthalten.

Erschienen im April 1968

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 1,-

Ergebnisse der Länder in tieferer sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer J I 2 veröffentlicht.

Boden- und Kommunalkreditinstitute

=====

im Januar 1968

=====

I. Passivgeschäft (Neugeschäft)

1. Erstabsatz

Der Erstabsatz der Boden- und Kommunalkreditinstitute an Schuldverschreibungen hat sich im Januar 1968 gegenüber Dezember 1967 nahezu verdoppelt. Mit insgesamt 2 113 Mill.DM haben diese Daueremittenten um 92 % mehr Schuldverschreibungen erstmalig abgesetzt als im Dezember 1967 (1 100 Mill.DM). Von den Schiffspfandbriefen abgesehen, erstreckte sich die Absatzsteigerung auf alle Wertpapierarten. An Kommunalobligationen wurden sogar mehr als doppelt soviel (+ 116 %) abgesetzt wie im Dezember 1967.

Beträchtlich zugenommen (+ 110 %) hat der Bruttoabsatz vor allem bei den öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten; sie waren im Januar 1968 mit gut 55 % an allen Erstverkäufen der Realkreditinstitute wesentlich stärker beteiligt als im Dezember 1967 (51 %). Aber auch die privaten Hypothekenbanken haben im Monatsmonat erheblich mehr Schuldverschreibungen (+ 77 %) erstmalig untergebracht als im vorangegangenen Monat; ihr Anteil am gesamten Erstabsatz ist jedoch von 48 % im Dezember 1967 auf 44 % im Januar 1968 zurückgegangen.

Der 6 1/2 %ige Zinstyp war an den gesamten Erstverkäufen wie im Vormonat mit 66 % beteiligt; der Anteil der 7 %igen Wertpapiere ist auf knapp 3 % zurückgegangen.

2. Tilgungen

Von den umlaufenden Schuldverschreibungen der Realkreditinstitute aus dem Neugeschäft wurden im Januar 1968 insgesamt 127 Mill.DM getilgt, das sind 130 Mill.DM weniger als im Vormonat. Über vier Fünftel (82 %) der eingelösten Stücke waren tarifbesteuerte Werte. Getilgt wurden wiederum hauptsächlich (87 %) Schuldtitel mit einem Zinssatz von weniger als 7 %.

3. Umlauf an Schuldverschreibungen

Der Umlauf an Schuldverschreibungen aus dem Neugeschäft ist im Januar 1968 um 1 928 Mill.DM gestiegen; die Umlaufserhöhung war damit um 1 033 Mill.DM oder 115 % größer als im Vormonat.

Der Gesamtumlauf an Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute belief sich am 31. Januar 1968 auf 74,01 Mrd.DM (Ende 1967 = 72,08 Mrd.DM). Von allen umlaufenden Schuldverschreibungen waren 67,64 Mrd.DM (91,4 %) tarifbesteuerte, 6,32 Mrd.DM steuerfreie und 51 Mill.DM steuerbegünstigte Werte. Der Anteil der 6 %igen Pfandbriefe und Kommunalobligationen ist erneut von 49,9 % auf 49,1 %, derjenige des 7 %igen Zinstyps von 14,6 % auf 14,3 % zurückgegangen. Der Anteil des 6 1/2 %igen Zinstyps hat sich dagegen von 7,2 % auf 8,9 % erhöht. Die Anteile der einzelnen Wertpapierarten und Institutsgruppen am Gesamtumlauf haben sich nur geringfügig verändert.

4. Zusätzliche Finanzierungsmittel

Zur Deckung ihres Finanzbedarfs dürften die Boden- und Kommunalkreditinstitute im Januar 1968 insgesamt wesentlich weniger an zusätzlichen Fremdmitteln aus anderen Quellen hereingenommen haben als im Dezember 1967. Bei den aufgenommenen langfristigen Darlehen war die Bestandszunahme mit 130 Mill.DM zwar etwas höher als im Dezember 1967 (+ 108 Mill.DM), diejenige der durchlaufenden Mittel dagegen erheblich geringer (77 Mill.DM gegenüber 463 Mill.DM). Ende Januar 1968 waren die aufgenommenen langfristigen Darlehen mit einem Gesamtbestand von 17,54 Mrd.DM und die durchlaufenden Mittel mit 21,77 Mrd.DM ausgewiesen (Ende Dezember 1967 = 17,41 Mrd.DM bzw. 21,70 Mrd.DM).

5. Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)

Der Erstabatz von nicht deckungspflichtigen Inhaberschuldverschreibungen durch die damit befaßten öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten war im Januar 1968 mit 114 Mill.DM um 48 % höher als im Vormonat (77 Mill.DM). Getilgt wurden von diesen Schuldverschreibungen im Berichtsmonat 112 Mill.DM (Dezember 1967 = 40 Mill.DM). Ihr Umlauf hat sich daher nur geringfügig erhöht und betrug Ende Januar 1968 insgesamt 4,10 Mrd.DM gegenüber 4,09 Mrd.DM Ende Dezember 1967.

6. Gesamtverbindlichkeiten aus dem Neugeschäft

Die Gesamtverbindlichkeiten der Realkreditinstitute aus dem Neugeschäft (Emissionserlöse und zusätzlich hereingenommene Fremdmittel) haben sich von 111,18 Mrd.DM Ende Dezember 1967 auf 113,32 Mrd.DM Ende Januar 1968 erhöht. Einschließlich der nicht deckungspflichtigen Inhaberschuldverschreibungen betrugen die gesamten Verbindlichkeiten der Boden- und Kommunalkreditinstitute aus dem Neugeschäft Ende Januar dieses Jahres 117,41 Mrd.DM (Ende 1967 = 115,27 Mrd.DM).

II. Aktivgeschäft

Das Aktivgeschäft der Boden- und Kommunalkreditinstitute war zwar im Januar 1968 nicht so ergiebig wie im Dezember, aber wesentlich höher als im Januar 1967.

1. Neuausleihungen

Mit 1 592 Mill.DM haben die Realkreditinstitute im Berichtsmonat um 328 Mill.DM (- 17 %) weniger neue Direktkredite gewährt als im Dezember 1967, jedoch um 492 Mill.DM mehr als im Januar 1967. Vom Rückgang waren im Berichtsmonat - ähnlich wie im Januar 1967 - vorwiegend die Wohnbaudarlehen (-55 %) und die Hypotheken auf andere Grundstücke (- 43 %) betroffen. Dies dürfte im wesentlichen mit der in der Hauptsache witterungsbedingten schwachen Bautätigkeit zusammenhängen. An Kommunaldarlehen haben die Daueremittenten dagegen im Berichtsmonat einen um fast drei Viertel (+ 73 %) größeren Betrag neu gewährt als im Dezember 1967 (953 gegenüber 550 Mill.DM).

Die Neuausleihungen an andere Kreditinstitute aller Art waren im Januar 1968 mit 280 Mill.DM nur geringfügig niedriger (- 3 %) als im Dezember 1967 (289 Mill.DM).

2. Darlehensbestand

Der Bestand an Direktkrediten hat im Januar 1968 um 1 209 Mill.DM zugenommen (Dezember 1967 = + 1 174 Mill.DM); er erreichte am Monatsende eine Höhe von 110,47 Mrd.DM. Davon entfielen 21,18 Mrd. DM oder 19,2 % auf Treuhandkredite (durchlaufende Mittel). Die Anteile der einzelnen Darlehensarten und Institutsgruppen haben sich im Berichtsmonat kaum verändert.

Die fast ausschließlich von öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten gewährten langfristigen Darlehen an andere Kreditinstitute aller Art sind von 10,11 Mrd.DM Ende Dezember 1967 auf 10,34 Mrd.DM Ende Januar 1968 gestiegen.

Das gesamte Ausleihungsvolumen der Boden- und Kommunalkreditinstitute belief sich Ende Januar 1968 auf 120,81 Mrd.DM gegenüber 119,37 Mrd.DM Ende Dezember 1967. Ohne die Ausleihungen an andere Realkreditinstitute betrug der gesamte Darlehensbestand Ende Januar 1968 rund 117,01 Mrd.DM (Ende 1967 = 115,58 Mrd.DM).

III. Zusammenfassende Übersichten

1. Erstabsatz von Schuldverschreibungen (Neugeschäft)

Art der Schuldverschreibungen	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Zusammen		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Dez. 1967	
	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.		
	1967	1968	1967	1968	1967	1968	1967	1968		
Zinssatz	Mill. DM								%	
Hypothekpfandbriefe	269,6	504,2	-	-	155,6	246,6	425,2	750,8	35,5	+ 76,6
Schiffspfandbriefe	-	-	14,4	7,6	-	-	14,4	7,6	0,4	- 47,2
Kommunalobligationen	258,1	430,0	-	-	269,1	710,3	527,2	1 140,3	54,0	+ 116,3
Sonstige Schuldverschreibungen	-	-	-	-	133,7	214,0	133,7	214,0	10,1	+ 60,1
Zusammen ...	527,6	934,1	14,4	7,6	558,4	1 170,9	1 100,4	2 112,7	100	+ 92,0
% ...	47,9	44,2	1,3	0,4	50,7	55,4	100	100	-	-
darunter zu:										
6 bis unter 6 1/2 % ...	96,0	238,5	1,0	2,0	115,2	194,2	212,2	434,8	20,6	+ 104,9
% ...	45,2	54,9	0,5	0,5	54,3	44,6	100	100	-	-
6 1/2 bis unter 7 % ...	348,4	620,4	13,4	5,6	366,0	765,7	727,9	1 391,7	65,9	+ 91,2
% ...	47,9	44,6	1,8	0,4	50,3	55,0	100	100	-	-
7 bis unter 7 1/2 % ...	32,1	28,4	-	-	33,1	32,0	65,2	60,4	2,9	- 7,4
% ...	49,2	47,0	-	-	50,8	53,0	100	100	-	-
Außerdem: Kassenobligationen, mitte]- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)	-	-	-	-	77,1	114,4	77,1	114,4	-	+ 48,4

2. Tilgung von Schuldverschreibungen (Neugeschäft)

Art der Schuldverschreibungen	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Zusammen		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Dez. 1967	
	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.		
	1967	1968	1967	1968	1967	1968	1967	1968		
Zinssatz	Mill. DM								%	
Hypothekpfandbriefe	16,9	21,1	-	-	175,8	14,4	192,7	35,4	28,0	- 81,6
Schiffspfandbriefe	-	-	1,9	20,3	-	-	1,9	20,3	16,0	+ 963,2
Kommunalobligationen	19,7	30,6	-	-	31,2	13,3	50,9	43,9	34,7	- 13,8
Sonstige Schuldverschreibungen	-	-	-	-	11,0	26,8	11,0	26,8	21,2	+ 143,6
Zusammen ...	36,6	51,7	1,9	20,3	218,0	54,5	256,5	126,5	100	- 50,7
% ...	14,3	40,9	0,7	16,0	85,0	43,1	100	100	-	-
darunter:										
bis unter 7 % ...	34,4	35,6	1,9	20,3	214,6	54,0	250,9	110,0	87,0	- 56,2
tarifbesteuerte ...	35,1	49,7	1,9	0,6	216,6	52,8	253,6	103,1	81,5	- 59,3
% ...	13,8	48,2	0,7	0,6	85,4	51,2	100	100	-	-
Außerdem: Kassenobligationen, mitte]- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)	-	-	-	-	40,3	112,1	40,3	112,1	-	+ 178,2

Zusammenfassende Übersichten

3. Umlauf an Schuldverschreibungen
(Neugeschäft)

Art der Schuldverschreibungen	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Zusammen			
	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.		
	1967	1968	1967	1968	1967	1968	1967	1968		
	Mill. DM						%	Mill. DM	%	

Veränderung im Monat

Hypothekpfandbriefe	+ 252,7	+ 447,5	-	-	- 13,6	+ 216,9	+ 239,1	26,7	+ 664,4	X
Schiffspfandbriefe	-	-	+ 12,8	- 11,9	-	-	+ 12,8	1,4	- 11,9	
Kommunalobligationen	+ 246,7	+ 379,6	-	-	+ 276,4	+ 701,2	+ 523,1	58,5	+ 1 080,8	
Sonstige Schuldverschreibungen	-	-	-	-	+ 119,8	+ 194,4	+ 119,8	13,4	+ 194,4	
Zusammen ...	+ 499,3	+ 827,0	+ 12,8	- 11,9	+ 382,6	+ 1 112,6	+ 894,8	100	+ 1 927,7	
darunter zu:										
6 bis unter 6 1/2 % ...	+ 100,6	+ 202,1	+ 0,9	+ 2,0	+ 80,5	+ 183,4	+ 182,0	20,3	+ 387,5	20,1
6 1/2 bis unter 7 % ...	+ 346,2	+ 620,5	+ 12,8	+ 5,8	+ 335,4	+ 775,0	+ 694,4	77,6	+ 1 401,4	72,7
7 bis unter 7 1/2 % ...	+ 44,6	+ 15,5	-	-	+ 22,1	+ 52,8	+ 56,7	7,5	+ 68,3	3,5
Außerdem: Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)	-	-	-	-	+ 55,6	+ 11,6	+ 55,6	-	+ 11,6	-

Umlauf am Monatsende

Hypothekpfandbriefe	24 061,8	24 509,3	-	-	15 143,1	15 360,0	39 205,0	54,4	39 869,3	53,9
Schiffspfandbriefe	-	-	689,0	677,1	-	-	689,0	1,0	677,1	0,9
Kommunalobligationen	12 025,4	12 405,0	-	-	15 070,3	15 771,5	27 095,7	37,6	28 176,5	38,1
Sonstige Schuldverschreibungen	-	-	-	-	5 089,9	5 284,4	5 089,9	7,1	5 284,4	7,1
Zusammen ...	36 087,2	36 914,3	689,0	677,1	35 303,4	36 416,0	72 079,6	100	74 007,3	100
% ...	50,1	49,9	1,0	0,9	48,9	49,2	100	-	100	-
darunter zu:										
6 bis unter 6 1/2 % ...	18 792,7	18 994,8	312,3	314,3	16 860,2	17 043,6	35 965,2	49,9	36 352,7	49,1
6 1/2 bis unter 7 % ...	2 206,5	2 827,0	122,3	128,1	2 828,7	3 603,7	5 157,5	7,2	6 558,9	8,9
7 bis unter 7 1/2 % ...	5 146,9	5 162,4	58,2	58,2	5 281,4	5 334,2	10 486,5	14,6	10 554,8	14,3
Außerdem: Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)	-	-	-	-	4 086,1	4 097,7	4 086,1	-	4 097,7	-

Zusammenfassende Übersichten

4. Zusätzliche Finanzierungsmittel
(Neugeschäft)

Art der Finanzierungsmittel	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Zusammen			
	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.		
	1967	1968	1967	1968	1967	1968	1967	1968		
	Mill. DM							%	Mill. DM	%
Veränderung im Monat										
Aufgenommene langfristige Darlehen ¹⁾										
gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen	+ 11,0	+ 14,4	- 5,4	- 0,4	- 48,1	+ 5,4	- 42,5		+ 19,4	14,9
gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten ²⁾	- 18,1	+ 8,2	+ 10,7	- 5,1	+ 157,7	+ 107,6	+ 150,2		+ 110,7	85,2
Zusammen ...	- 7,1	+ 22,6	+ 5,3	- 5,5	+ 109,3	+ 112,9	+ 107,7		+ 130,0	100
Durchlaufende Mittel	+ 12,7	+ 3,6	- 3,5	-	+ 453,9	+ 73,4	+ 463,3	-	+ 77,0	-
Bestand am Monatsende										
Aufgenommene langfristige Darlehen ¹⁾										
gegen Hinterlegung von Namensschuldverschreibungen	877,6	892,0	758,6	758,2	2 422,8	2 428,2	4 059,0	23,3	4 078,4	23,3
gegen sonstige Sicherheiten und ohne Sicherheiten ²⁾	321,2	329,4	110,8	105,7	12 915,4	13 023,0	13 347,4	76,7	13 458,0	76,7
Zusammen ...	1 198,8	1 221,4	869,4	863,9	15 338,2	15 451,1	17 406,4	100	17 536,4	100
% ...	6,9	7,0	5,0	4,9	88,1	88,1	100	-	100	-
Durchlaufende Mittel	1 086,7	1 090,3	42,9	42,9	20 567,3	20 640,7	21 697,0	-	21 773,8	-

1) Ohne die bei der Landwirtschaftl. Rentenbank und bei anderen Bodenkreditinstituten aufgenommenen Darlehen. - 2) Einschl. Schuldscheindarlehen.

5. Neuausleihungen im Monat

Art der Darlehen Verwendungszweck	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Zusammen		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Dez. 1967	
	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.		
	1967	1968	1967	1968	1967	1968	1967	1968		
Mill. DM									%	
Direktkredite insgesamt	696,9	534,2	61,0	24,0	1 162,6	1 034,0	1 920,5	1 592,2	100	- 17,1
% ...	36,3	33,6	3,2	1,5	60,5	64,9	100	100	-	-
darunter:										
Wohnbaudarlehen	370,4	151,0	-	-	340,3	172,3	710,7	323,4	20,3	- 54,5
% ...	52,1	45,7	-	-	47,9	53,3	100	100	-	-
Hypotheken auf andere										
Grundstücke	156,2	93,2	-	-	232,6	128,0	388,8	221,2	13,9	- 43,1
% ...	40,2	42,1	-	-	59,8	57,9	100	100	-	-
Reine Kommundarlehen	166,0	288,0	-	-	384,2	664,6	550,3	952,6	59,8	+ 73,1
% ...	30,2	30,2	-	-	69,8	69,8	100	100	-	-
Darlehen an andere Kredit- institute	2,0	31,5	-	-	286,7	248,2	288,7	279,7	-	- 3,1

Zusammenfassende Übersichten
6. Veränderung des Darlehensbestandes

Art der Darlehen Verwendungszweck	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Zusammen		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Dez. 1967
	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	
	1967	1968	1967	1968	1967	1968	1967	1968	
Mill. DM									%
Direktkredite insgesamt	+ 445,8	+ 410,6	- 21,5	+ 2,6	+ 1 749,4	+ 795,6	+ 1 173,7	+ 1 208,8	+ 3,0
% ...	-	34,0	-	0,2	-	65,8	100	100	-
darunter:									
Wohnbaudarlehen	+ 195,5	+ 97,8	-	-	+ 187,5	+ 116,9	+ 383,1	+ 214,7	- 44,0
% ...	51,0	45,6	-	-	49,0	54,4	100	100	-
Hypotheken auf andere Grundstücke	+ 111,4	+ 58,7	-	-	+ 138,6	+ 115,6	+ 250,1	+ 174,3	- 30,3
% ...	44,5	33,7	-	-	55,4	66,3	100	100	-
Reine Kommunaldarlehen	+ 137,2	+ 253,2	-	-	+ 150,8	+ 636,6	+ 287,9	+ 889,8	+ 209,1
% ...	47,7	28,5	-	-	52,3	71,5	100	100	-
Darlehen an andere Kredit- institute aller Art	- 5,7	+ 61,8	-	-	+ 123,2	+ 164,5	+ 117,5	+ 226,3	+ 92,6

7. Darlehensbestand am Monatsende

Art der Darlehen Verwendungszweck	Private Hypothekenbanken		Schiffspfand- briefbanken		Öffentl.-rechtl. Kreditanstalten		Zusammen			
	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.	Jan.	Dez.		Jan.	
	1967	1968	1967	1968	1967	1968	1967		1968	
Mill. DM							%		Mill. DM	%
Direktkredite insgesamt	37 758,1	38 168,7	1 708,8	1 711,4	69 792,8	70 588,4	109 259,7	100	110 468,5	100
% ...	34,6	34,6	1,6	1,5	63,8	63,9	100	-	100	-
darunter:										
Wohnbaudarlehen	20 660,3	20 758,1	-	-	27 790,7	27 907,6	48 451,1	44,3	48 665,8	44,1
% ...	42,6	42,7	-	-	57,4	57,3	100	-	100	-
Hypotheken auf andere Grundstücke	8 028,7	8 087,4	-	-	15 583,6	15 699,2	23 612,4	21,6	23 786,6	21,5
% ...	34,0	34,0	-	-	66,0	66,0	100	-	100	-
Reine Kommunaldarlehen	8 968,5	9 221,7	-	-	20 080,1	20 716,7	29 048,6	26,6	29 938,3	27,1
% ...	30,9	30,8	-	-	68,9	69,2	100	-	100	-
Darlehen an andere Kredit- institute aller Art	685,8	747,6	-	-	9 426,2	9 590,7	10 112,0	-	10 338,4	-

Tabelle II
1. Umlauf an Schuldverschreibungen *)
a) nach Arten
1 000 DM

Art der Schuldverschreibungen Datum des Umlaufs	Institute mit Sitz in									
	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Saarland und Berlin (West)
Hypothekendarlehen										
31.12.1955	35 828 435	860 839	2 849 444	3 635 663	1 927 884	6 481 448	5 967 589	1 053 658	4 211 384	8 319 414
31.12.1957	39 204 970	981 898	3 227 835	3 805 928	2 084 301	7 037 481	6 572 812	1 142 628	4 544 095	9 247 959
31.1.1958	39 869 341	998 819	3 257 026	3 851 413	2 114 395	7 157 103	6 742 119	1 165 391	4 621 319	9 390 681
Schiffsfandbriefe										
31.12.1955	670 263	202 634	163 391	-	215 402	88 836	-	-	-	-
31.12.1957	688 995	202 247	162 923	-	238 455	85 369	-	-	-	-
31.1.1958	677 068	203 442	155 126	-	231 340	87 160	-	-	-	-
Kommunalobligationen										
31.12.1955	21 679 851	474 672	1 159 793	2 247 703	1 002 520	3 974 030	4 956 086	710 437	2 590 503	4 087 891
31.12.1957	27 029 499	631 243	1 534 623	2 869 036	1 155 615	5 098 805	6 252 428	956 199	3 106 274	4 942 108
31.1.1958	28 176 512	640 141	1 569 962	2 986 772	1 183 952	5 227 851	6 731 135	1 028 168	3 225 874	5 099 452
Sonstige Schuldverschreibungen										
31.12.1955	4 743 840	-	-	-	-	886 465	1 254 758	-	-	2 602 617
31.12.1957	5 155 145	-	-	-	-	883 075	1 378 741	-	-	2 894 329
31.1.1958	5 284 377	-	-	-	-	883 218	1 356 464	-	-	3 044 695
Schuldverschreibungen insgesamt										
31.12.1955	62 922 389	1 538 145	4 172 628	5 883 366	3 145 806	11 430 779	12 188 433	1 764 095	6 881 887	15 009 922
31.12.1957	72 079 609 ^{a)}	1 815 388	4 925 381	6 574 954	3 478 372	13 104 730	14 203 981	2 098 827	7 650 370	17 084 396
31.1.1958	74 007 298 ^{a)}	1 842 402	4 982 114	6 838 185	3 529 687	13 355 332	14 829 718	2 193 559	7 847 193	17 534 828
Außerdem: Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)										
31.12.1955	4 006 071	270 785	195 256	500 175	104 540	1 925 171	191 851	322 339	200 558	213 951
31.12.1957	4 086 136	336 644	175 965	489 764	107 950	1 945 159	205 452	253 848	206 328	279 350
31.1.1958	4 097 702	313 632	157 325	448 371	100 012	2 043 015	208 452	252 847	210 978	274 404

*) Einschl. solcher Beträge, für die Schuldverschreibungen aus drucktechnischen Gründen noch nicht ausgeteilt wurden, deren Gegenwert aber bereits bezahlt ist.
a) Darunter 1 261,9 Mill. DM verkaufte Kassenobligationen, 17,5 Mill. DM verkaufte Kassenobligationen, 0,2 Mill. DM Kommunallobligationen und 4,7 Mill. DM Sonstige Schuldverschreibungen.

1. Umlauf an Schuldverschreibungen *)

1 000 DM

b) nach Instituten

Art der Institute Art der Schuldverschreibungen	1966	1967		1968
	31. 12.	31. 1.	31. 12.	31. 1.
Private Hypothekenbanken				
Hypothekendarlehenbriefe	21 753 869	21 992 031	24 061 841	24 509 313
Kommunalobligationen	9 755 787	10 001 246	12 025 395	12 404 967
Schiffspfandbriefbanken (Schiffspfandbriefe)	670 263	669 194	688 995	677 068
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten				
Hypothekendarlehenbriefe	14 074 566	14 161 970	15 143 129	15 360 028
Kommunalobligationen	11 924 064	12 094 186	15 004 104	15 771 545
Sonstige Schuldverschreibungen	4 743 840	4 749 703	5 156 145	5 284 377
Schuldverschreibungen insgesamt	62 922 389	63 668 330	72 079 609	74 007 298 ^{a)}
Außerdem: Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)	4 006 071	3 962 113	4 086 136	4 097 702

c) nach Zinssätzen und Art der Besteuerung

Art der Schuldverschreibungen Besteuerungsart	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... % bis unter ... %								Schuldverschreibungen insgesamt
	unter 5	5 - 5 1/2	5 1/2 - 6	6 - 6 1/2	6 1/2 - 7	7 - 7 1/2	7 1/2 - 8	8 und höher	
Stand am 31.1.1968									
Hypothekendarlehenbriefe	17 501	5 846 398	6 454 945	20 347 879	2 469 718	4 667 940	64 960	-	39 869 341
steuerfreie	16 960	3 393 575	1 243 222	20	-	-	-	-	4 653 777
steuerbegünstigte	-	-	-	-	26 048	-	1 670	-	27 718
tarifbesteuerte	541	2 452 823	5 211 723	20 347 859	2 443 670	4 667 940	63 290	-	35 187 846
Schiffspfandbriefe	-	14 880	157 670	314 335	128 114	58 228	-	3 841	677 068
steuerfreie	-	12 600	22 223	26 499	-	-	-	-	61 322
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	-	2 280	135 447	287 836	128 114	58 228	-	3 841	615 746
Kommunalobligationen	248 454	2 137 490	4 255 611	12 842 911	3 460 369	5 167 103	57 149	7 425	28 176 512
steuerfreie	72 904	822 435	562 095	21	-	-	-	-	1 457 455
steuerbegünstigte	-	-	-	-	22 996	-	-	-	22 996
tarifbesteuerte	175 550	1 315 055	3 693 516	12 842 890	3 437 373	5 167 103	57 149	7 425	26 696 061
Sonstige Schuldverschreibungen	32 032	504 655	696 093	2 847 606	500 654	661 554	21 725	20 058	5 284 377
steuerfreie	1 032	100 870	46 906	-	-	-	-	-	148 808
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	31 000	403 785	649 187	2 847 606	500 654	661 554	21 725	20 058	5 135 569
Schuldverschreibungen insgesamt	297 987	8 503 423	11 564 319	36 352 731	6 558 855	10 554 825	143 834	31 324	74 007 298 ^{a)}
steuerfreie	90 896	4 329 480	1 874 446	26 540	-	-	-	-	6 321 362
steuerbegünstigte	-	-	-	-	49 044	-	1 670	-	50 714
tarifbesteuerte	207 091	4 173 943	9 689 873	36 326 191	6 509 811	10 554 825	142 164	31 324	67 635 222
Außerdem: Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)	238 309	557 676	1 066 239	1 357 352	435 159	431 467	10 500	1 000	4 097 702
Stand am 31.12.1967									
Schuldverschreibungen insgesamt	317 987	8 446 877	11 529 626	35 965 205	5 157 533	10 486 471	144 556	31 354	72 079 609
steuerfreie	90 896	4 331 292	1 894 833	26 540	-	-	-	-	6 343 561
steuerbegünstigte	-	-	-	-	49 655	-	1 878	-	51 533
tarifbesteuerte	227 091	4 115 585	9 634 793	35 938 665	5 107 878	10 486 471	142 678	31 354	65 684 515
Außerdem: Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)	298 329	594 223	1 040 395	1 358 348	359 980	423 361	10 500	1 000	4 086 136

*) und a) vgl. Fußnoten auf S. 10.

2. Erstabsatz und Tilgung von Schuldverschreibungen im Januar 1968

1 000 DM

Institutsgruppe Art der Schuldverschreibungen und der Besteuerung	Schuldverschreibungen mit einem Zinssatz von ... bis unter ... %								Schuldver- schrei- bungen insgesamt
	unter 5	5 - 5 1/2	5 1/2 - 6	6 - 6 1/2	6 1/2 - 7	7 - 7 1/2	7 1/2 - 8	8 und höher	
1. Erstabsatz									
Private Hypothekenbanken	-	7 000	39 820	238 514	620 370	28 435	-	-	934 139
Hypothekendarfbriefe	-	-	22 320	76 713	397 615	7 513	-	-	504 161
Kommunalobligationen	-	7 000	17 500	161 801	222 755	20 922	-	-	429 978
Schiffsfarfbriefbanken (Schiffsfarfbriefe)	-	-	-	2 000	5 628	-	-	-	7 628
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten ...	-	74 156	97 249	194 244	765 665	39 591	-	-	1 170 905
Hypothekendarfbriefe	-	156	13 080	50 680	167 488	15 191	-	-	246 595
Kommunalobligationen	-	-	82 419	87 936	523 165	16 775	-	-	710 295
Sonstige Schuldverschreibungen	-	74 000	1 750	55 628	75 012	7 625	-	-	214 015
Schuldverschreibungen insgesamt	-	81 156	137 069	434 758	1 391 663	68 026	-	-	2 112 672
Hypothekendarfbriefe	-	156	35 400	127 393	565 103	22 704	-	-	750 756
Schiffsfarfbriefe	-	-	-	2 000	5 628	-	-	-	7 628
Kommunalobligationen	-	7 000	99 919	249 737	745 920	37 697	-	-	1 140 273
Sonstige Schuldverschreibungen	-	74 000	1 750	55 628	75 012	7 625	-	-	214 015
Außerdem: Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaber- schuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)	-	8 000	20 529	10 585	75 266	-	-	-	114 380
2. Tilgungen									
Hypothekendarfbriefe zusammen	-	1 563	18 513	5 521	40	9 387	425	-	35 449
steuerfreie	-	56	54	-	-	-	-	-	110
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	-	1 507	18 459	5 521	40	9 387	425	-	35 339
Schiffsfarfbriefe zusammen	-	-	19 767	543	11	-	-	4	20 325
steuerfreie	-	-	19 767	-	-	-	-	-	19 767
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	-	-	-	543	11	-	-	4	558
Kommunalobligationen zusammen	-	17 520	7 644	9 279	2 713	6 666	50	25	43 897
steuerfreie	-	1 520	513	-	-	-	-	-	2 033
steuerbegünstigte	-	-	-	-	713	-	-	-	713
tarifbesteuerte	-	16 000	7 131	9 279	2 000	6 666	50	25	41 151
Sonstige Schuldverschreibungen zusammen ..	20 000	800	415	5 627	3	1	-	-	26 846
steuerfreie	-	800	-	-	-	-	-	-	800
steuerbegünstigte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
tarifbesteuerte	20 000	-	415	5 627	3	1	-	-	26 046
Schuldverschreibungen insgesamt	20 000	19 883	46 339	20 970	2 767	16 054	475	29	126 517
steuerfreie	-	2 376	20 334	-	-	-	-	-	22 710
steuerbegünstigte	-	-	-	-	713	-	-	-	713
tarifbesteuerte	20 000	17 507	25 005	20 970	2 054	16 054	475	29	103 094
Von den gesamten Schuldverschreibungen entfielen auf:									
Private Hypothekenbanken	-	9 018	12 546	12 007	2 035	15 654	450	25	51 73
Schiffsfarfbriefbanken	-	-	19 767	543	11	-	-	4	20 32
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten ..	20 000	10 865	14 026	8 420	721	400	25	-	54 45
Außerdem: Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaber- schuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig)	60 000	31 875	210	20 049	-	-	-	-	112 1

3. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Mittel

MITT.DM

Darlehensgeber Datum des Bestandes	Institute mit Sitz in										
	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland und Berlin (West)
Aufgenommene Darlehen gegen hinterlegte Namensschulverschreibungen											
1) KfW											
31.12.1966	2 069,5	321,5	146,6	256,8	190,4	436,1	186,4	55,3	163,2	271,8	36,3
31.12.1967	2 046,4	308,4	140,5	207,6	240,4	436,1	183,6	58,5	164,7	270,8	35,8
31. 1.1968	2 052,8	310,2	140,9	209,1	239,8	432,8	184,1	60,3	165,1	274,5	36,0
2) Landv. Rentenbank											
31.12.1966	2 246,6	189,5	301,0	436,9	2,5	280,6	158,9	75,4	226,2	564,7	10,8
31.12.1967	2 314,2	184,6	345,3	461,0	2,4	280,4	148,7	72,8	225,8	581,3	11,9
31. 1.1968	2 324,8	184,7	346,9	465,6	2,4	281,6	148,5	73,0	226,9	583,4	11,9
3) Andere Boden- und Kommunal- kreditinstitute											
31.12.1966	51,8	11,2	1,2	12,8	-	0,0	0,3	-	11,6	0,2	14,5
31.12.1967	58,2	13,9	2,1	11,9	-	0,0	0,3	-	11,5	0,2	18,3
31. 1.1968	58,6	13,9	3,1	11,9	-	0,0	0,3	-	11,5	0,2	17,7
4) Sonstige Kreditinstitute											
31.12.1966	284,4	20,6	54,4	59,8	29,8	35,2	10,3	-	6,2	20,1	12,0
31.12.1967	299,2	30,9	57,7	37,4	34,3	30,3	39,9	-	10,9	43,1	14,7
31. 1.1968	306,3	24,9	57,7	37,4	34,3	38,1	49,9	-	10,9	38,6	14,5
5) Sonstige Stellen											
31.12.1966	1 541,1	168,6	173,5	121,1	125,3	343,0	194,3	18,4	137,7	162,3	96,8
31.12.1967	1 705,5	159,7	171,8	114,4	118,7	362,8	152,2	18,1	121,5	378,6	107,8
31. 1.1968	1 719,3	161,8	173,2	120,6	118,9	361,1	152,2	18,0	121,7	386,4	106,4
6) Insgesamt											
31.12.1966	6 157,5	711,5	676,7	887,5	348,1	1 095,0	550,1	149,1	550,0	1 019,2	170,3
31.12.1967	6 431,3	697,5	717,4	832,2	395,8	1 117,4	524,6	149,4	534,5	1 274,1	188,4
31. 1.1968	6 461,7	695,6	721,8	844,5	395,3	1 113,6	534,9	151,3	536,1	1 282,2	186,5
7) desgl. ohne 2) und 3) .											
31.12.1966	3 859,0	518,8	374,4	437,8	345,6	814,3	391,0	73,7	312,1	454,2	145,1
31.12.1967	4 059,0	499,0	370,0	369,3	393,4	837,0	375,7	76,6	297,2	692,6	158,3
31. 1.1968	4 078,4	497,0	371,8	367,0	393,0	832,0	386,1	78,3	297,6	698,6	156,9

3. Aufgenommene Darlehen und durchlaufende Mittel

Mill.DM

Darlehensgeber Datum des Bestandes	Institute mit Sitz in										Saarland und Berlin (West)
	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	
Aufgenommene Darlehen gegen sonstige Sicherheiten ¹⁾											
1) KfW											
31.12.1966	605,9	42,3	58,2	4,0	104,3	8,7	342,5	8,8	17,6	3,7	15,9
31.12.1967	650,9	45,6	94,1	3,8	126,6	17,4	325,1	8,4	15,1	2,8	12,0
31. 1.1968	674,7	44,5	98,9	4,6	126,0	17,3	345,2	8,4	15,2	2,8	12,0
2) Landw. Rentenbank											
31.12.1966	163,2	0,7	63,3	2,8	-	50,4	-	-	3,4	41,9	0,6
31.12.1967	187,5	6,1	72,1	2,2	-	55,2	-	-	4,1	47,2	0,6
31. 1.1968	190,8	7,7	72,7	3,1	-	55,3	-	-	4,1	47,3	0,6
3) Andere Boden- und Kommunal- kreditinstitute											
31.12.1966	1 232,3	5,9	77,5	281,5	31,3	182,4	147,9	123,1	148,1	208,9	25,8
31.12.1967	1 235,2	1,9	71,3	268,6	93,1	188,6	170,3	101,8	138,2	168,6	32,8
31. 1.1968	1 224,4	1,9	71,3	268,8	93,6	191,6	148,7	102,1	143,0	170,7	32,8
4) Sonstige Kreditinstitute											
31.12.1966	1 555,6	108,3	56,4	380,4	13,1	153,2	179,3	49,9	122,7	464,8	27,5
31.12.1967	1 868,9	98,7	61,5	532,3	13,6	108,6	173,0	51,6	181,1	607,9	40,6
31. 1.1968	1 942,3	94,5	59,0	553,6	12,0	126,3	175,4	50,4	188,0	632,8	50,5
5) Sonstige Stellen											
31.12.1966	10 772,4	210,6	303,2	1 693,7	234,3	1 045,0	2 150,5	206,2	4 309,7	435,6	183,7
31.12.1967	10 827,6	144,2	255,8	1 669,4	250,1	1 076,2	2 224,2	194,8	4 419,2	409,3	184,5
31. 1.1968	10 841,0	143,4	248,9	1 665,6	250,0	1 068,8	2 272,2	190,5	4 441,6	414,3	190,6
6) Insgesamt											
31.12.1966	14 329,3	367,8	558,5	2 362,5	383,1	1 439,5	2 820,2	387,9	4 601,5	1 155,0	253,4
31.12.1967	14 770,1	296,5	554,8	2 476,4	483,4	1 445,9	2 892,6	356,6	4 757,7	1 235,7	270,4
31. 1.1968	14 873,2	291,9	550,9	2 495,7	481,6	1 459,2	2 895,4	351,4	4 791,9	1 267,8	286,5
7) desgl. ohne 2) und 3)											
31.12.1966	12 933,9	361,2	417,7	2 078,2	351,7	1 206,8	2 672,3	264,8	4 450,0	904,1	227,0
31.12.1967	13 347,4	283,5	411,5	2 205,6	390,3	1 202,1	2 722,4	254,8	4 615,4	1 019,9	237,0
31. 1.1968	13 458,0	282,3	406,8	2 223,8	388,0	1 212,4	2 747,7	249,3	4 644,8	1 049,8	253,1
Durchlaufende Mittel											
31.12.1966	20 360,1	821,4	148,6	2 619,4	339,2	6 704,8	4 439,0	204,0	974,0	4 078,4	31,3
31.12.1967	21 697,0	822,9	155,7	2 737,4	334,8	7 270,6	4 811,0	214,5	986,2	4 333,2	30,8
31. 1.1968	21 773,8	809,0	154,9	2 741,4	335,6	7 312,3	4 834,0	214,6	987,8	4 353,6	31,6

4. Gesamtbestand der gewährten Darlehen
(einschl. durchlaufender Mittel)

Mill.DM

Stand am Institutsgruppen Darlehensform und -quelle	Hypotheken auf				Kommunal- dar- lehen	Schiffs- hypo- theken	Landes- kultur- darlehen	Sonstige lang- fristige Darlehen	Ins- gesamt	Außerdem:		
	Wohn- ungs- neu- bauten	Gewerbl. Betriebs-	Land- wirt- schaftl.	Son- stigen						Kommunal darlehen		Darlehen an sonstige Kredit- insti- tute
										an Spar- kassen	an andere öffentl.- rechtl. Kredit- institute	
31.12.1966	41 519,0	8 012,4	11 103,7	2 757,2	27 790,2	2 668,0	2 083,0	2 991,5	98 924,9	2 532,7	4 771,1	1 954,8
31.12.1967	44 341,9	8 621,6	11 896,5	3 094,2	32 765,0	2 726,8	2 222,8	3 590,9	109 259,7	2 755,1	5 362,3	1 994,5
31. 1.1968	44 543,2	8 719,2	11 972,1	3 095,2	33 663,9	2 736,7	2 238,1	3 500,0	110 468,5	2 890,7	5 442,6 ^{a)}	2 005,1 ^{b)}
Priv. Hypothekenbanken ..	17 779,9	5 176,8	1 020,3	1 890,4	12 159,8	-	101,6	40,1	38 168,7	9,9	735,9	1,9
Schiffspfandbriefbanken .	-	-	-	-	-	1 711,0	-	0,3	1 711,4	-	-	-
Öffentl.-rechtl. Kredit- anstalten	26 763,3	3 542,4	10 951,9	1 204,9	21 504,1	1 025,6	2 136,6	3 459,6	70 588,4	2 880,8	4 706,7	2 003,2
Von den Darlehen waren:												
Deckungsdarlehen	29 317,4	7 200,3	2 930,7	2 809,7	27 452,4	1 763,1	1 850,8	99,9	73 424,1	1 707,5	3 633,5	493,3
darunter												
aus Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank ¹⁾	279,4	96,0	856,1	3,0	861,9	411,7	844,8	34,7	3 387,6	911,4	1 351,3	453,5
Übrige Darlehen	5 518,0	1 342,2	281,2	231,9	5 231,2	914,8	147,4	2 199,1	15 865,7	1 097,5	1 569,5	1 241,9
davon aus:												
öffentlichen Mitteln	3 207,6	32,6	58,4	70,2	740,6	45,8	43,4	115,6	4 314,3	378,0	779,2	635,2
Mitteln der KfW und der Landw. Rentenbank ²⁾	4,3	44,2	117,7	0,9	56,0	254,0	1,0	83,0	561,0	6,6	136,5	349,2
anderer Kreditinstitute .	183,5	41,0	7,1	6,9	365,6	41,6	95,3	168,4	909,4	473,2	17,0	12,8
sonstiger Stellen ³⁾	2 122,6	1 224,3	97,9	153,9	4 068,9	573,4	7,7	1 832,2	10 081,0	239,8	636,8	244,6
Zusammen ...	34 835,3	8 542,4	3 211,8	3 041,7	32 683,6	2 677,8	1 998,1	2 299,0	89 289,7 ^{c)}	2 805,1	5 203,0	1 735,2
Darlehen aus durchlaufenden Mitteln	9 707,8	176,8	8 760,3	53,6	980,3	58,8	240,0	1 201,1	21 178,7	85,6	239,6	269,9
darunter												
aus öffentlichen Mitteln	9 407,5	5,2	7 542,7	53,4	979,8	15,3	202,3	488,8	18 695,0	31,0	229,2	269,1
Dagegen 31.12.1967												
Deckungsdarlehen und übrige Darlehen	34 664,6	8 449,7	3 191,7	3 037,8	31 786,5	2 667,9	1 984,2	2 370,6	88 153,0 ^{d)}	2 670,7	5 124,7	1 726,3
Darlehen aus durchlaufenden Mitteln	9 677,3	171,9	8 704,9	56,4	978,5	58,9	238,6	1 220,3	21 106,7	84,4	237,6	268,2

1) Gegen hinterlegte Schuldverschreibungen. - 2) Gegen sonstige Sicherheiten. - 3) Einschl. eigener Mittel.

a) Darunter 3 124,2 Mill.DM Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute. - b) Darunter 674,3 Mill.DM desgl. - c) Darunter 287,8 Mill.DM risikofreier Teil der Darlehen mit partieller Institutshaftung. - d) Darunter 277,3 Mill.DM desgl.

5. Gesamtbestand an Darlehen am 31.1.1968 nach Ländern

Mill.DM

Darlehensart, -form und -quelle	Institute mit Sitz in										
	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland und Berlin (West)
Einschl. durchlaufender Mittel											
Hypotheken	68 329,7	1 147,7	3 492,5	7 689,5	2 022,9	14 536,5	11 178,6	1 428,2	10 235,5	15 748,7	849,5
Wohnungsneubauten	44 543,2	704,1	2 083,5	4 709,6	1 467,6	5 663,9	8 498,9	942,8	8 283,3	11 829,2	370,2
Gewerbh. Betriebsgrundstücken ...	8 719,2	181,2	647,2	586,2	457,5	1 331,0	1 239,3	380,8	939,2	2 816,8	140,1
Landw. Grundstücken	11 972,1	197,7	666,6	2 034,6	2,6	7 056,6	1 014,3	2,0	468,0	511,3	18,5
Sonstigen Grundstücken	3 095,2	64,7	95,2	359,1	95,3	495,0	426,1	102,6	545,1	591,4	320,8
Kommunaldarlehen	33 663,9	823,0	1 779,3	3 813,5	762,8	7 363,1	6 328,1	1 090,8	3 704,8	7 313,3	685,0
darunter											
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	3 725,6	52,4	473,9	886,7	301,3	438,4	591,4	123,0	184,3	634,3	39,9
Schiffhypotheken	2 736,7	854,8	710,2	98,2	970,9	98,2	0,4	2,9	0,5	0,3	0,1
Landeskulturdarlehen	2 238,1	85,5	48,3	471,0	1,4	478,6	194,7	145,4	114,0	699,2	-
Sonstige langfristige Darlehen	3 500,0 ^{a)}	809,5	331,3	948,9	7,6	454,7	348,0	433,8	99,9	17,0	49,3
darunter für Wohnbauten	397,0	0,2	2,8	2,7	0,3	20,1	174,1	155,0	29,4	10,8	1,7
Insgesamt ...	110 468,5	3 720,5	6 361,7	13 021,3	3 765,7	22 931,0	18 049,9	3 101,2	14 154,8	23 778,4	1 583,9
davon:											
Deckungsdarlehen	73 424,1	2 369,0	5 380,2	8 142,5	2 964,5	12 551,4	12 557,5	2 141,6	8 069,4	17 894,3	1 353,6
Darlehen aus öffentlichen Mitteln .	23 009,3	419,4	177,4	1 734,7	300,5	7 287,8	4 541,5	223,0	3 865,7	4 400,5	58,8
Darlehen aus sonstigen Mitteln	14 035,1	932,1	804,0	3 144,2	500,7	3 091,8	951,0	736,6	2 219,6	1 483,7	171,5
Außerdem:											
Kommunaldarlehen											
an Sparkassen	2 890,7	197,6	18,4	533,3	11,5	1 017,2	205,8	137,4	268,5	486,5	14,4
an andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute ¹⁾	5 442,6	90,1	118,7	216,2	36,5	412,3	3 545,3	32,3	362,4	627,1	1,8
Darlehen an sonstige Kredit- institute ¹⁾	2 005,1	102,5	4,0	149,6	-	234,2	1 373,6	46,4	18,5	51,2	25,1
Zusammen ...	10 338,4	300,2	141,1	899,1	48,0	1 663,7	5 124,7	216,0	649,4	1 164,8	41,3

Ohne durchlaufende Mittel

Hypotheken	49 631,2	1 090,3	3 395,8	5 217,3	1 725,2	7 960,5	7 002,7	1 391,1	9 261,7	11 767,2	818,4
Wohnungsneubauten	34 835,3	648,0	1 990,8	3 440,4	1 170,3	5 340,6	5 293,5	906,1	7 798,8	7 902,7	344,2
Gewerbl. Betriebsgrundstücken ...	8 542,4	181,2	647,2	582,8	457,5	1 330,8	1 237,7	380,7	772,6	2 816,8	135,2
Landw. Grundstücken	3 211,8	195,4	663,5	836,8	2,1	795,1	75,2	1,9	145,3	477,1	18,3
Sonstigen Grundstücken	3 041,7	64,7	95,2	357,3	95,3	494,0	395,3	102,5	545,1	570,5	320,8
Kommunaldarlehen	32 683,6	823,0	1 779,3	3 802,8	762,7	6 764,8	6 252,0	1 090,6	3 694,2	7 029,1	685,0
darunter											
Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft	3 725,5	52,4	473,9	886,7	301,3	438,4	591,4	123,0	184,3	634,1	39,9
Schiffhypotheken	2 677,8	841,8	701,4	98,4	934,7	97,4	0,4	2,9	0,5	0,3	0,1
Landeskulturdarlehen	1 998,1	85,5	48,3	447,8	1,4	422,4	85,3	131,8	114,0	660,6	-
Sonstige langfristige Darlehen	2 239,0 ^{b)}	71,9	281,0	714,4	6,1	422,6	348,0	289,5	99,7	16,9	48,8
darunter für Wohnbauten	249,7	0,2	2,8	0,1	0,0	20,1	174,1	10,7	29,4	10,8	1,7
Insgesamt ...	89 289,7	2 912,5	6 206,8	10 280,7	3 430,1	15 667,7	13 689,5	2 906,0	13 170,1	19 474,1	1 552,3
davon:											
Deckungsdarlehen	73 424,1	2 369,0	5 380,2	8 142,5	2 954,5	12 551,4	12 557,5	2 141,6	8 069,4	17 894,3	1 353,6
Darlehen aus öffentlichen Mitteln .	4 314,3	104,0	23,0	483,8	1,1	252,6	202,1	52,0	3 047,7	114,9	33,2
Darlehen aus sonstigen Mitteln	11 551,4	439,5	803,5	1 654,5	464,5	2 853,7	929,9	712,4	2 053,3	1 464,9	165,5
Außerdem:											
Kommunaldarlehen											
an Sparkassen	2 805,1	197,6	18,4	532,4	11,5	973,1	205,1	118,1	265,3	469,0	14,4
an andere öffentlich-rechtliche Kreditinstitute 1)	5 203,0	90,1	118,7	216,2	36,5	412,3	3 305,7	32,3	362,4	627,1	1,8
Darlehen an sonstige Kreditinstitute 1)	1 735,2	102,5	4,0	149,6	-	229,3	1 140,3	46,4	18,5	19,5	25,1
Zusammen ...	9 743,3	390,2	141,1	898,2	48,0	1 614,7	4 651,1	195,7	646,2	1 115,6	41,3
davon:											
Deckungsdarlehen	5 804,4	223,3	78,4	461,9	45,9	682,7	3 046,5	98,9	497,5	679,9	19,4
Übrige Darlehen	3 938,9	166,9	62,7	436,3	2,1	932,0	1 604,7	97,9	148,7	435,7	21,9

1) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute.

a) Erhält u.a. 710,6 Mrd. DM für Siedlungszwecke. - b) Enthält u.a. 0,5 Mrd. DM für Siedlungszwecke.

6. Neuausleihungen im Januar 1968

1 000 DM

Art der Darlehen Zweckbestimmung	Deckungsdarlehen und übrige Darlehen	Durchlaufende Kredite	Darlehen insgesamt
Hypothesen zusammen	423 874	97 885	521 759
davon auf:			
Wohnungsneubauten	252 981	47 592	300 573
anderen Grundstücken	170 893	50 293	221 186
Schiffshypothesen	33 926	4	33 930
Kommunaldarlehen	971 207	2 428	973 635
darunter			
Wohnungsneubauhypothesen mit kommunaler Bürgerschaft	21 065	-	21 065
Landeskulturdarlehen	19 025	1 982	21 007
Sonstige langfristige Darlehen	38 129	3 771	41 900
darunter			
für Wohnbauten	999	719	1 718
Insgesamt ...	1 486 161	106 070	1 592 231
davon:			
Private Hypothesenbanken	530 250	3 946	534 196
Schiffspfandbriefbanken	23 988	-	23 988
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	931 923	102 124	1 034 047
Außerdem:			
Kommunaldarlehen			
an Sparkassen	169 383	2 824	172 207
an andere öffentlich-rechtliche Kredit- anstalten ¹⁾	86 534	2 358	88 892
Darlehen an sonstige Kreditinstitute ¹⁾	16 178	2 383	18 561
Dagegen Dezember 1967			
Direktkredite zusammen	1 697 335	223 150	1 920 485
davon:			
Private Hypothesenbanken	689 287	7 649	696 936
Schiffspfandbriefbanken	60 717	237	60 954
Öffentlich-rechtliche Kreditanstalten	947 331	215 264	1 162 595
Außerdem:			
Kommunaldarlehen			
an Sparkassen	115 104	3 508	118 612
an andere öffentlich-rechtliche Kredit- anstalten ¹⁾	132 239	8 650	140 889
Darlehen an sonstige Kreditinstitute ¹⁾	24 400	4 839	29 239

1) Einschl. Darlehen an Boden- und Kommunalkreditinstitute.

A n h a n g

Erläuterungen

Neugeschäft:

Alle nach dem 20.6.1948 ausgegebenen Schuldverschreibungen und aufgenommenen Darlehen sowie die nach diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen.

Altgeschäft:

Alle vor dem 20.6.1948 ausgegebenen Schuldverschreibungen und aufgenommenen Darlehen sowie die vor diesem Zeitpunkt erfolgten Ausleihungen. Außerdem die aufgrund des Altsparengesetzes ausgegebenen Altspareerschuldverschreibungen.

Sonstige Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalkreditinstitute:

Schuldverschreibungen der Landwirtschaftlichen Rentenbank, der Deutschen Siedlungs- und Landesrentenbank und der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt (Landwirtschaftsbriefe, landwirtschaftliche Rentenbriefe, Landesbodenbriefe u.a.); diese Schuldtitel, die früher bei den Kommunalobligationen miterfaßt waren, werden erst seit 1963 gesondert ausgewiesen.

Kassenobligationen, mittel- und langfristige Inhaberschuldverschreibungen (nicht deckungspflichtig):

Diese Schuldtitel werden nur von verschiedenen öffentlich-rechtlichen Kreditanstalten (Landesbanken und Girozentralen) ausgegeben; sie dienen im wesentlichen der Finanzierung von Krediten an die gewerbliche Wirtschaft. Sie werden erst seit Januar 1963 statistisch erfaßt und sind mit Zinssätzen zwischen 4 1/2 bis 6 % und Laufzeiten zwischen 4 bis 10 Jahren ausgestattet.

Wohnbaudarlehen insgesamt:

Hypotheken auf Wohnungsneubauten, Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft und "Sonstige Darlehen" für den Wohnungsbau; tatsächlich dürften die gesamten Wohnbaukredite höher sein, da die Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft nicht vollständig erfaßt werden können.

Hypotheken auf anderen Grundstücken:

Gewerbliche Grundstücke (ganz oder überwiegend gewerblich genutzt) landwirtschaftliche Grundstücke (ganz oder überwiegend landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzt) sonstige Grundstücke (andere städtische Grundstücke insbesondere städtische Altbauten).

"Reine" Kommunaldarlehen:

Ohne erfaßte Wohnungsneubauhypotheken mit kommunaler Bürgschaft sowie ohne Kommunaldarlehen an Sparkassen und andere öffentlich-rechtliche Kreditanstalten.

Darlehen an andere Kreditinstitute aller Art:

Einschl. Darlehen an andere Bodenkreditinstitute.